

04. April 2013

## Gesicht wird Kunstwerk

**Kunstbegeisterte Schüler der Ebert-Gemeinschaftsschule.**



Gesichter schminken ist auch eine Kunst. Foto: Privat

SCHOPFHEIM (BZ). Aktuell stellen verschiedene Schulen der Region zusammen mit dem besonders talentierten Jungkünstler Lukas Daum ihr künstlerisches Schaffen in der Kulturfabrik Schopfheim aus. Im Rahmen dieses Gemeinschaftsprojektes wurden Kunstworkshops und eine Exkursion in die Fondation Beyeler angeboten. Die Schüler der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule waren bei den meisten Aktionen mit Begeisterung dabei.

Unter der Leitung von Frau Böhm wurde Fünftklässlern der Ebert-Gemeinschaftsschule beigebracht, sich gegenseitig im Gesicht zu schminken. Die Ergebnisse zeigten ausdrucksstarke und vielfältige Motive aus der Theaterwerkstatt. Mit viel Engagement und Freude nahmen die Schüler die Anregungen der Künstlerin auf und präsentierten stolz ihre Masken auf dem Nachhauseweg.

Ein weiterer Höhepunkt der künstlerischen Aktionen, bot die Künstlerin Elena Politowa aus Lörrach mit ihrem Workshop "Porträtzeichnen". Zehn Schüler aus den

Klassenstufen 5 bis 10 der Ebert-Schule und ein externer Schüler stellten sich der großen Herausforderung, in kürzester Zeit ein Porträt eines Schülers zu zeichnen. Mit sehr viel Einfühlungsvermögen für die individuelle künstlerische Begabung jedes einzelnen Schülers, bezauberte Elena Politowa in der Atelieratmosphäre eines Kunstraumes der FES die jungen Künstler. Es entstanden beeindruckende Kunstwerke in unterschiedlichster Couleur. Mit Stolz bestaunten die Schüler am Ende des Workshops ihre und die Werke anderer und können es kaum erwarten, diese in den Räumen der Ebert-Schule öffentlich auszustellen.

Großen Anklang fand die Exkursion zur Fondation Beyeler bei den beteiligten Schülern verschiedener Schopfheimer Schulen. Gemeinsam mit ihren Kunstlehrern wurden 40 Teilnehmer durch die aktuelle Ausstellung "Ferdinand Hodler" geführt. Für viele Schüler war dies ihr erster Museumsbesuch und die Konfrontation mit großen, berühmten Kunstwerken. Tief beeindruckt von diesen künstlerischen Dimensionen und fasziniert von der Themenvielfalt, die in den Bildern zum Ausdruck kam, wurde noch lange über das Gesehene gesprochen.

Dieser Ausflug in die künstlerische Welt, inspirierte jeden Teilnehmer auf seine besondere Art und Weise. Die Früchte des Erlebten werden sich sicherlich in zukünftigen Werken der jungen Künstler widerspiegeln.

Autor: bz